



InfraGO

Kottewitz–Weinböhla

Aktueller Projektstand

19. November 2024 | Niederau

Ausbaustrecke Leipzig–Dresden

Ihre Ansprechpartner



Lars Enzmann

Projektleiter der
Ausbaustrecke Leipzig–
Dresden (VDE 9)



Stefan Heinze

Projektingenieur
und BIM-Manager
Kottewitz–Weinböhla



Jakob Kücking

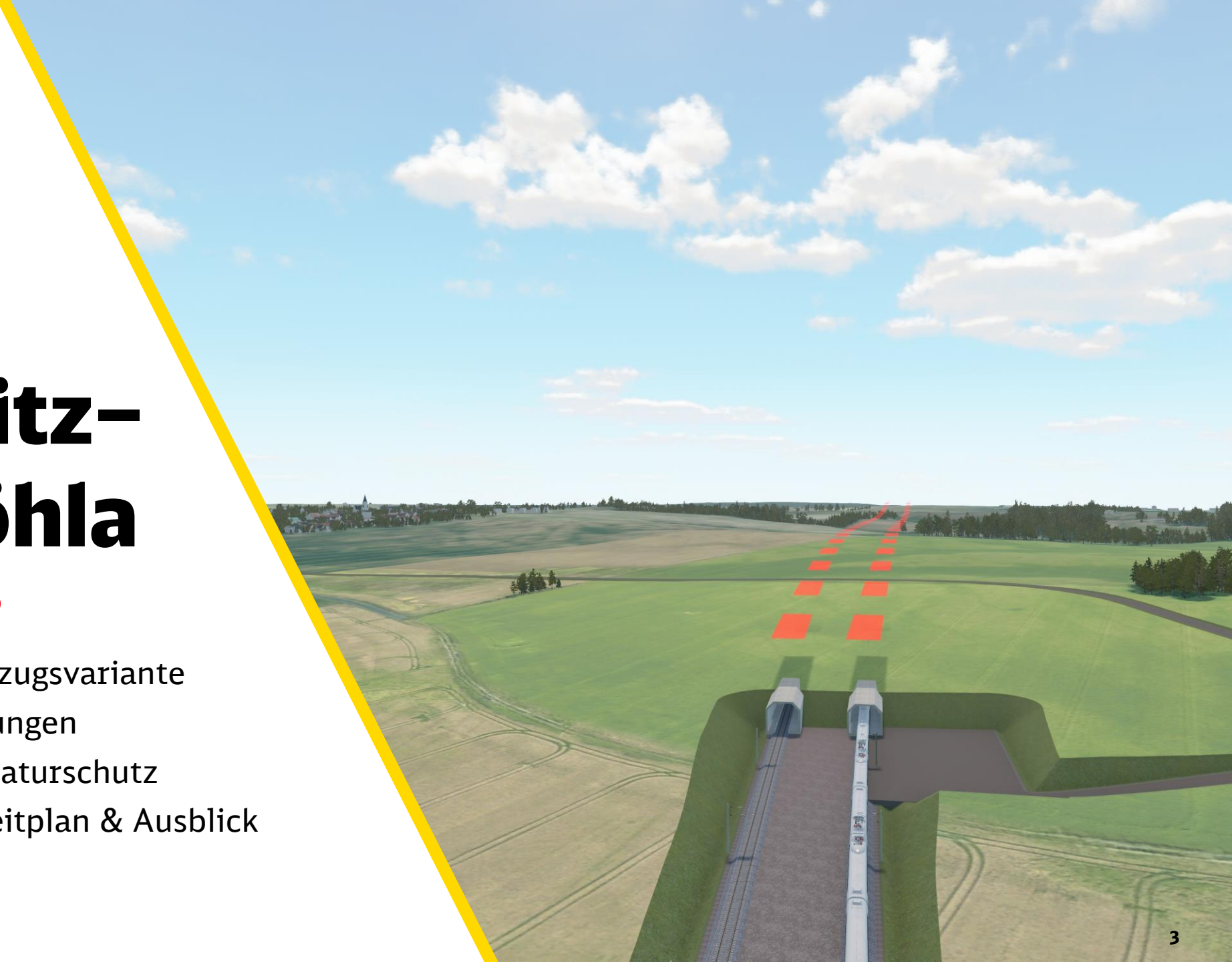
Vertragsführender
Projektingenieur
Kottewitz–Weinböhla



Julian Rauch

Verantwortlich für die
frühe Öffentlichkeits-
beteiligung

Kottewitz- Weinböhla

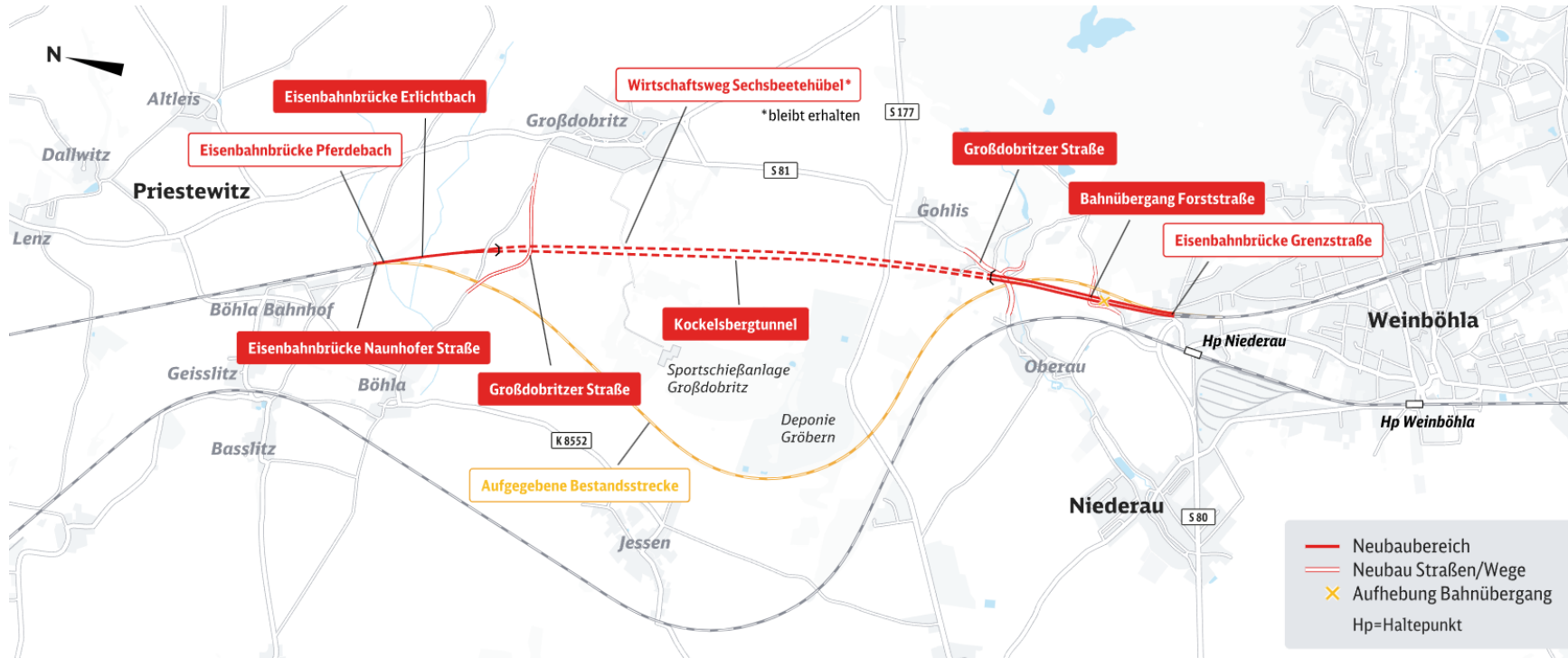


—

Projektvorstellung | Vorzugsvariante
Eisenbahnkreuzungen
Lärm-, Umwelt- und Naturschutz
Zukunft Bestandsstrecke | Zeitplan & Ausblick

Der Projektabschnitt Kottewitz–Weinböhla

Was bauen wir?



Streckenbegradigung:

- Verkürzung Strecke um ca. 1,1 km
- Tunnel von 3,4 km Länge (Neu)
- Erhöhung der Geschwindigkeit auf 200 km/h

Abschnitt Kottewitz–Weinböhla

- Liegt sowohl auf der Verbindung Dresden–Leipzig als auch Dresden–Berlin
- Planungsgrenzen: Grenzstraße in Niederau bis Naunhofer Straße in Priestewitz-Böhla

Vorhandene Streckenführung

- Länge: 6,8 km
- Geschwindigkeit 120 km/h

Grundlagenermittlung Vorplanung

Hier werden wichtige Grundlagen geschaffen: u.a. Variantenuntersuchungen, Baugrunduntersuchungen, Kartierungen, Grundwasser, Vermessungen

Entwurfsplanung

Hier planen wir die in der Vorplanung ermittelte Vorzugsvariante detailliert technisch aus.

Ergebnis: Am Ende der Entwurfsplanung erstellen wir die Genehmigungsunterlagen für das Planrechtsverfahren (Planfeststellungsverfahren)

Genehmigungsverfahren

Hier wird das Vorhaben in einem Verwaltungsverfahren unter allen infrage kommenden rechtlichen Gesichtspunkten geprüft. Alle vom Vorhaben betroffenen öffentlichen Interessen und privaten Belange werden untereinander und gegeneinander abgewogen.

Bau

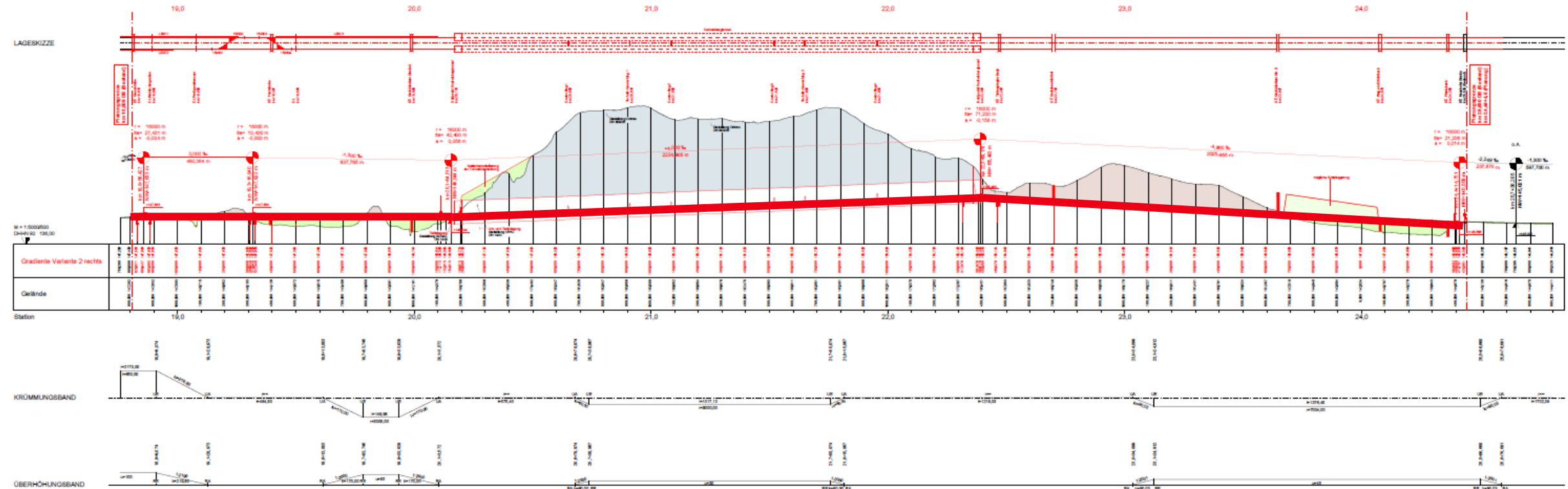
Mit einem Baubeginn rechnen wir Anfang des kommenden Jahrzehnts

Kottewitz-Weinböhla

Vorzugsvariante

Ursprüngliche Variante für die Streckenbegradigung:

- Zwei Tunnel (2,2 + 0,5 km) mit ca. 400 Meter oberirdischem Trogbauwerk auf Höhe Großdobritz
- Nachteile: Landschaftszerschneidung, Lärmimmissionen, Notwendigkeit Grundwasserabsenkung

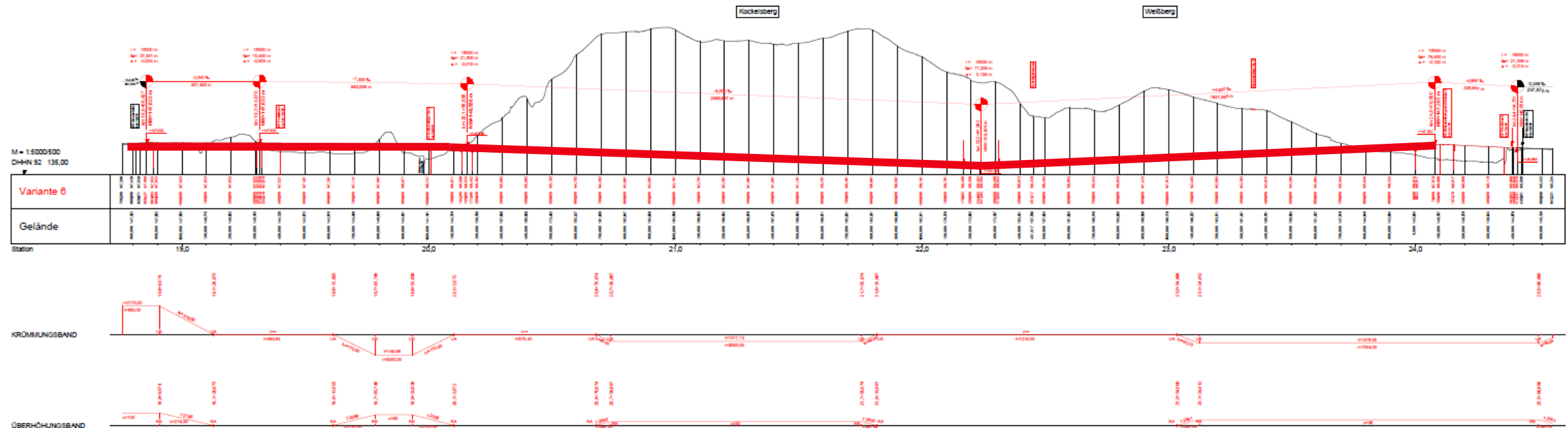


Kottewitz-Weinböhla

Vorzugsvariante

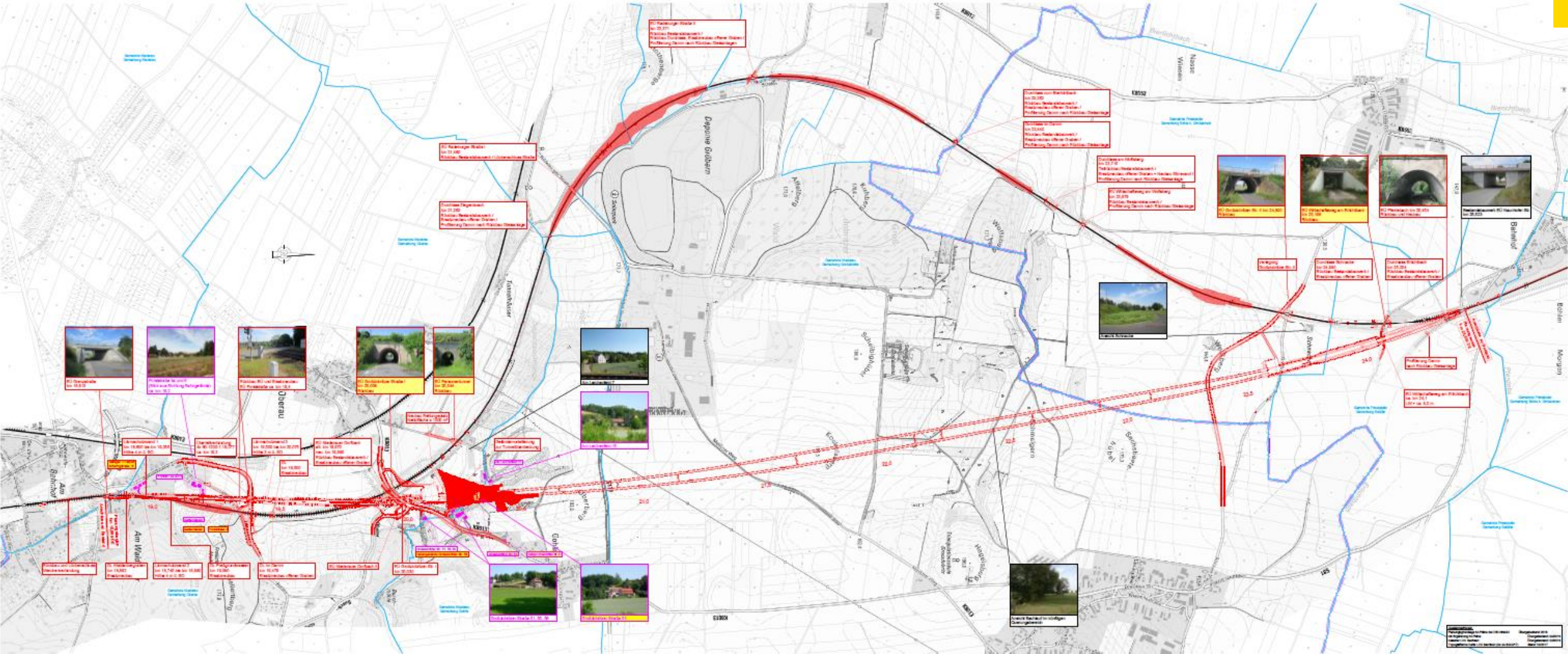
Neue Vorzugsvariante:

- Ein einziger Tunnel von 3,4 Kilometer Länge
- Anzahl Querschläge: 9; Davon 6 für Rettung, 2 für Technik, 1 für Technik-Entwässerung
- Das nördliche Tunnelportal wird sich auf dem Gemeindegebiet von Priestewitz befinden (etwa Höhe heutige Lage Großdobritzer Straße)



Kottewitz-Weinböhla

Vorzugsvariante



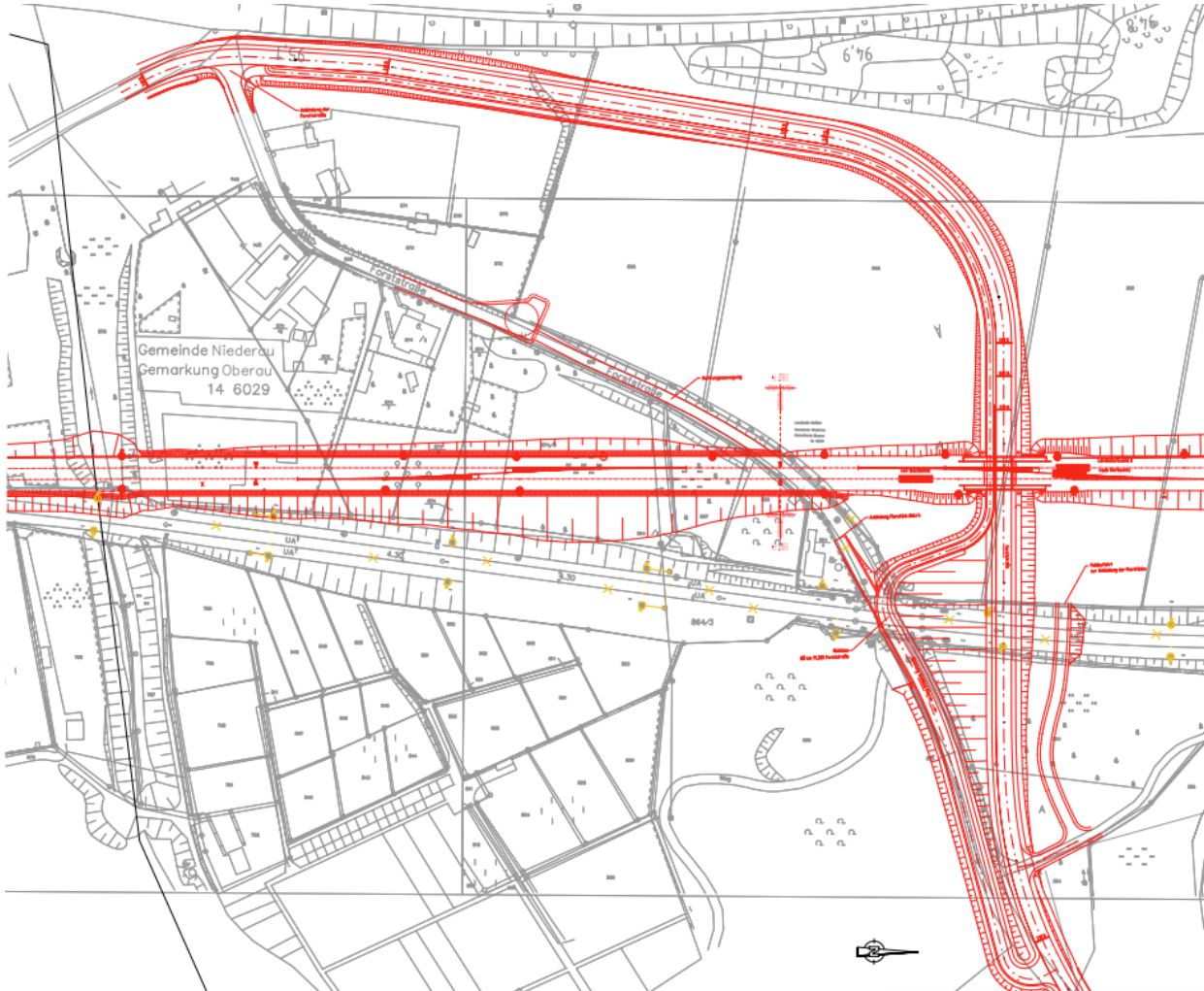
Visualisierung der neuen Tunnelvariante

Blick ins Modell



Kottewitz-Weinböhla

Eisenbahnüberführung Forststraße



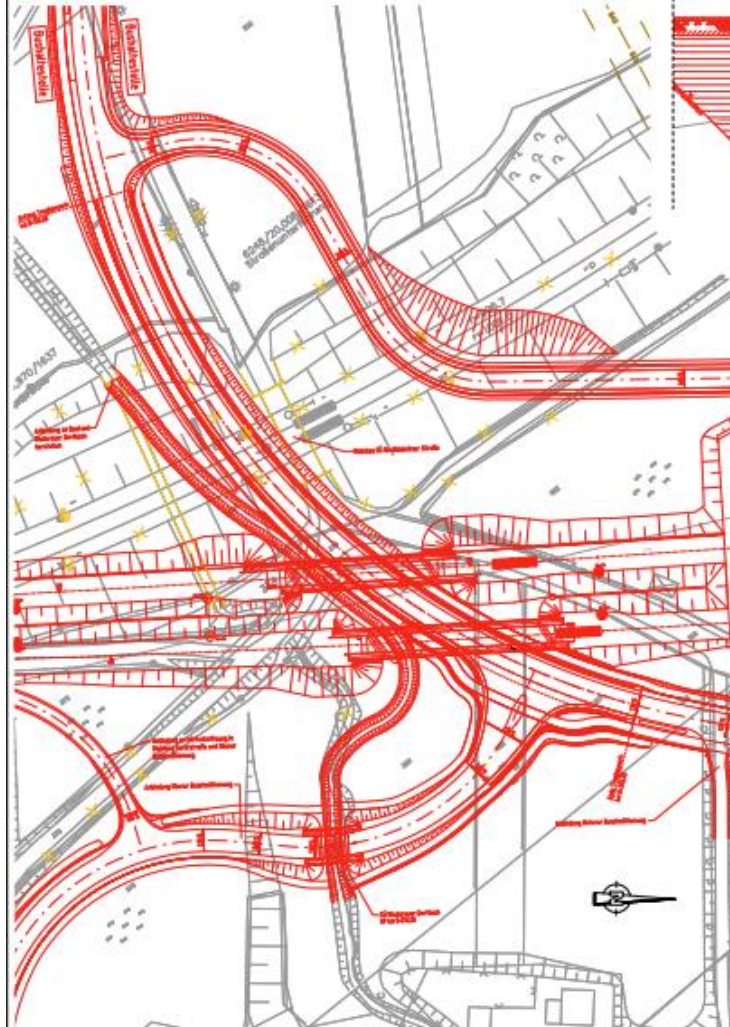
- Rückbau Bahnübergang und Neubau Eisenbahnüberführung
- Neubau straßenparallel geführter, aber von der Straße getrennter Radweg

Kottewitz-Weinböhla

Visualisierung zukünftige Eisenbahnüberführung Forststraße



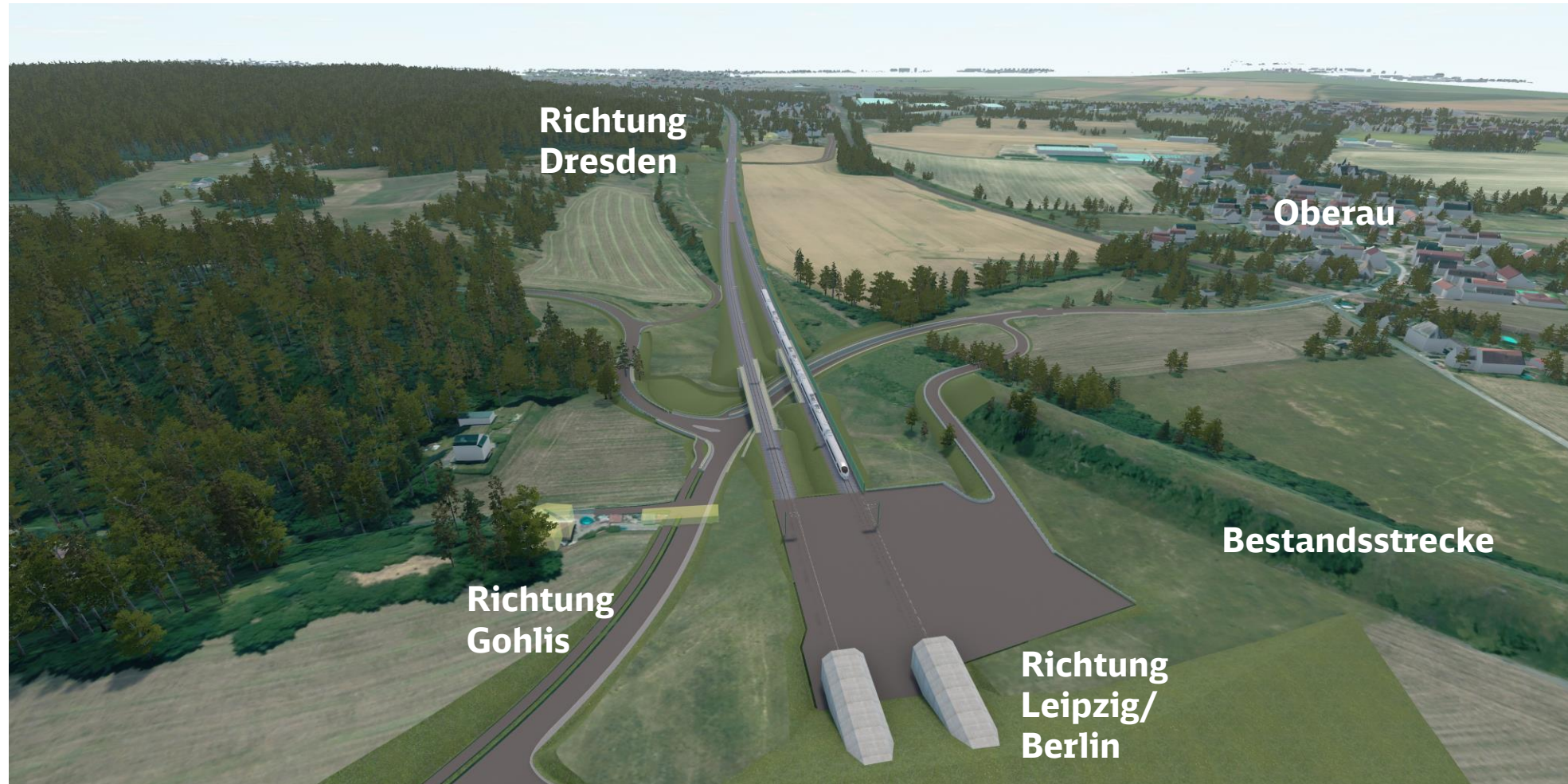
Eisenbahnüberführung Großdobritzer Straße (Variante 10)



- Rückbau Eisenbahnüberführung im Bahndamm und Neubau Eisenbahnüberführung für Bachquerung; neue Straßenführung
- Übersicht über die Vorzugsvariante zur Straßenführung
- Ergebnisse Verkehrszählung (Fahrrad- und Fußgängerverkehr) 2023 in Niederau noch ausstehend (Übergabe von Gemeinde)

Kottewitz-Weinböhla

Visualisierung Großdobritzer Straße



Kottewitz–Weinböhla

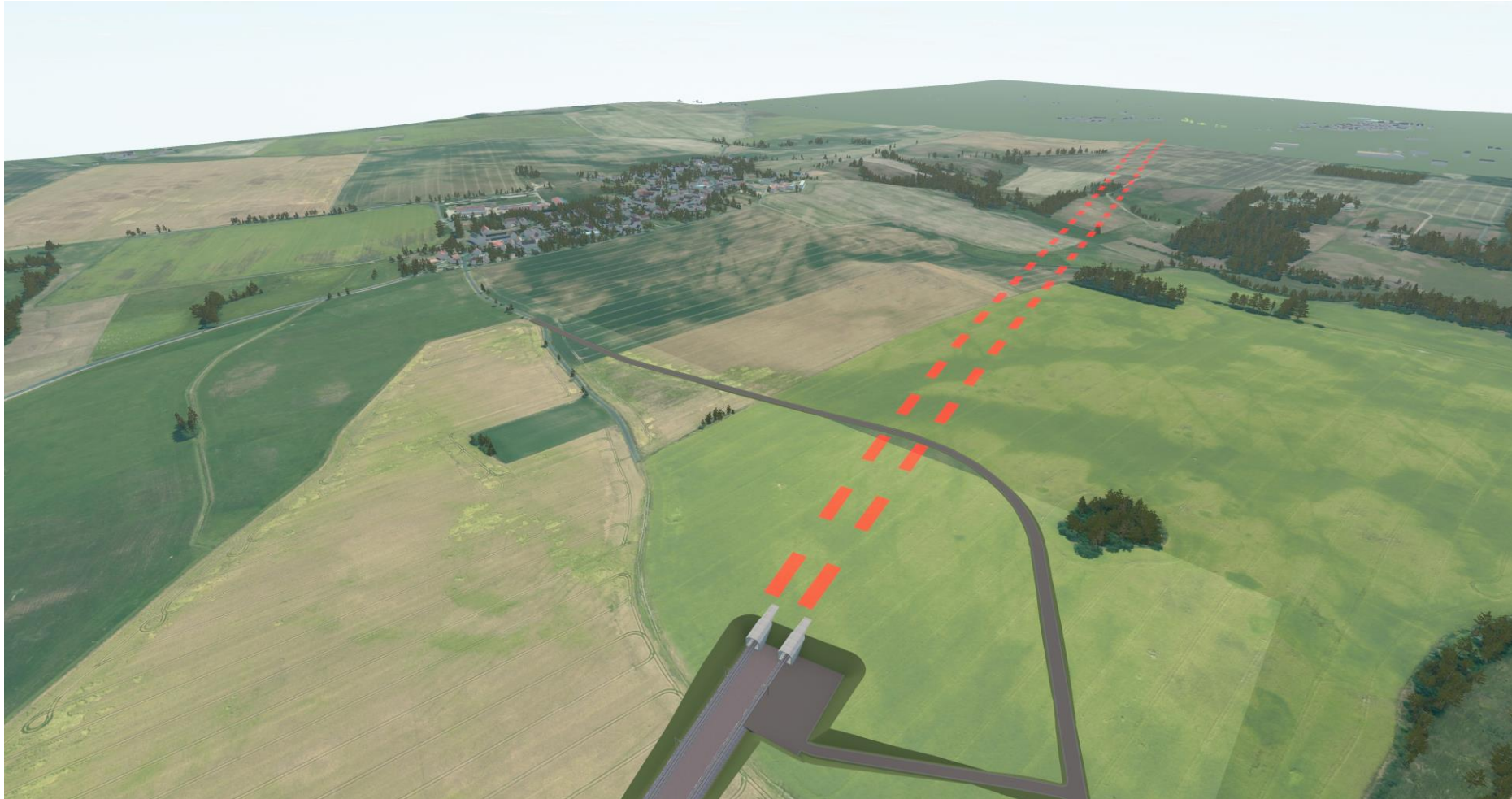
Visualisierung Wirtschaftsweg Sechsbeetehübel



- Der Wirtschaftsweg wird durch die neue Vorzugsvariante nicht beeinflusst und bleibt wie im Bestand erhalten

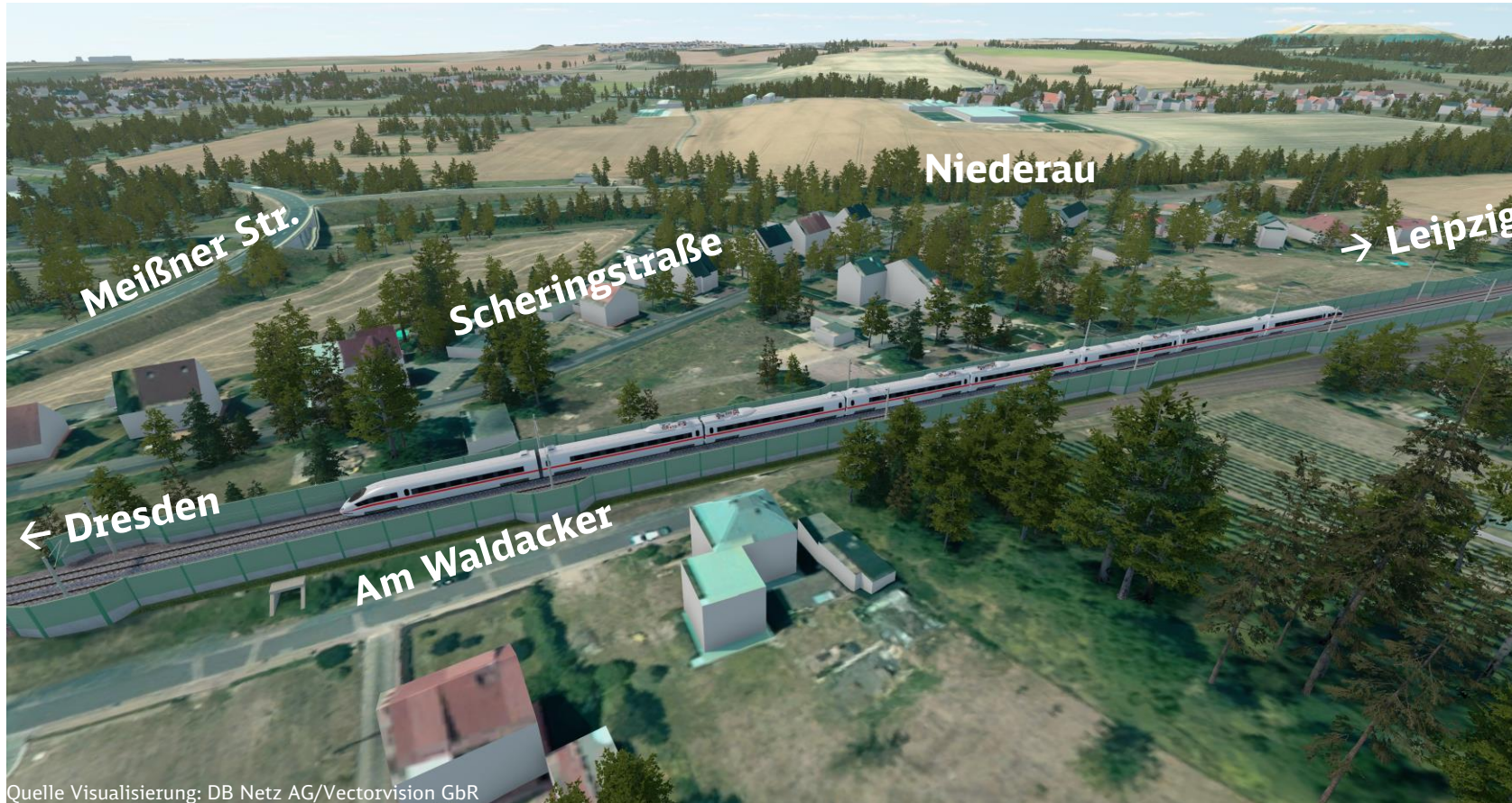
Kottewitz-Weinböhla

Visualisierung Bereich Großdobritz



Kottewitz–Weinböhla

Beispielhafte Visualisierung von Schallschutzmaßnahmen in Niederau



Quelle Visualisierung: DB Netz AG/Vectorvision GbR

- Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) und 16. Bundes-Immissionsschutzverordnung gelten
- Erste schalltechnische Voruntersuchung hat stattgefunden
- Bereich Niederau: umfassende Schallschutzmaßnahmen vorgesehen
- Detailliertes/endgültiges schalltechnisches Gutachten erfolgt nun in der Entwurfsplanung

Durch die neue Vorzugsvariante ist der Ortsteil Großdobritz bestmöglich vor Schall geschützt.

Kottewitz–Weinböhla

Zukunft Bestandsstrecke

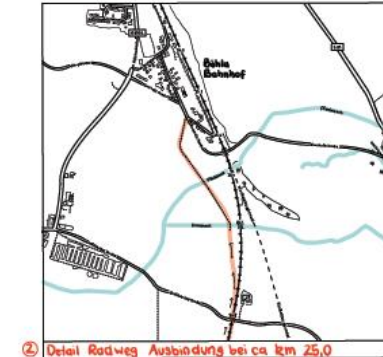
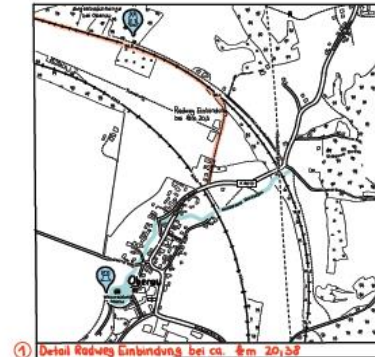
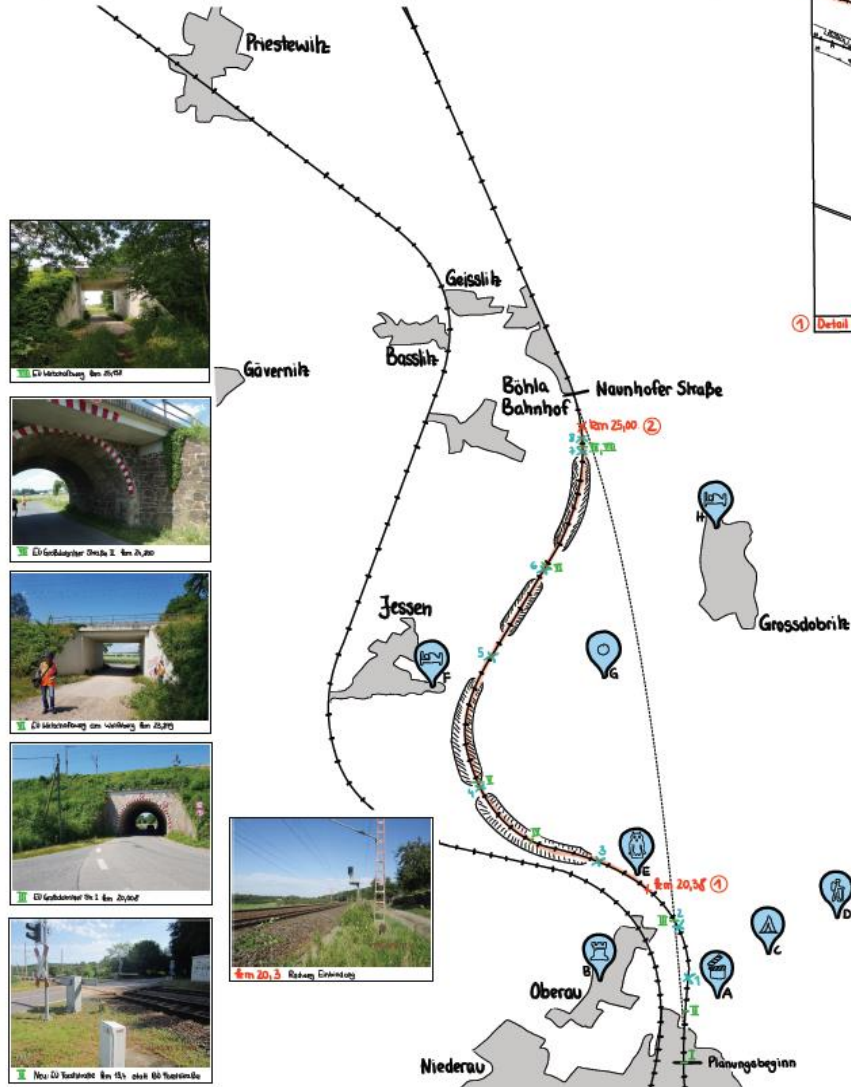


- Bisherige Planung:
 - Die Bestandsstrecke wird vollständig entwidmet inkl. Verfüllung der Einschnitte
 - Weitere Verwendung der Flächen noch offen
 - Insgesamt durch Streckenbegradigung mehr Entsiegelung als Versiegelung
- Welche alternativen Lösungen sind für die Bestandsstrecke vorstellbar?

Kottewitz-Weinböhla

Zukunft Bestandsstrecke

Radweg-Konzept zw. Oberau und Böhla-Bahnhof Variante 2



Legende:

- 1 DL 1.500m, Bm 20,52
- 2 DL 1.500m, Bm 20,52
- 3 DL 1.500m, Bm 20,52
- 4 DL 1.500m, Bm 20,52
- 5 DL 1.500m, Bm 20,52
- 6 DL 1.500m, Bm 20,52
- 7 DL 1.500m, Bm 20,52
- 8 DL 1.500m, Bm 20,52
- A Trichterbohle Gassen-
weg
- B Wassererschloss Oberau
Campingplatz & Wald-
land Oberau
- D Hertrich
Ziegenbohlen bei
Gressdöbritz (Hagel)
- E Pension & Gasthaus
Schäfer
- F Schieferbohlenlage
Gressdöbritz
- H Gemarkung Gressdöbritz
Schloss Park Lauterbach
- I
- geplanter Radweg
- Schienenverlauf
- Ortschaften
- neuer Trassenverlauf
- Bahndamm
- Durchlass tl.
- Beginn/Ende Radweg
- Bauwerke nötig f. Radweg

Das steht in der nächsten Zeit an:

- Weitere Abstimmung mit Fachbehörden
- Beginn Planfeststellungsverfahren 2026
- Weitere Abstimmungen zum Grunderwerb
- Tunnelbautechnisches Gutachten; Erst danach valide Aussagen zur Vortriebstechnologie möglich
- Erstellung eines groben Bauablaufplans



Frühe Öffentlichkeitsbeteiligung

- Wir planen im Frühjahr 2025 öffentliche Dialogveranstaltungen für die Entwurfsplanung Kottewitz–Weinböhla.
- Wir nehmen Fragen und Anregungen auf und werden diese im Rahmen der Planung prüfen.
- Die neue Vorzugsvariante Kottewitz–Weinböhla und das Überholgleis Böhla werden online auf der Website der Ausbaustrecke Leipzig–Dresden einsehbar sein.

Informationen Online

- Auf der Website finden Sie alle wichtigen Informationen zum Projekt: www.leipzig-dresden.de
Dort kann man sich auch für den Newsletter anmelden.
- Bei weiteren Fragen und Anliegen können Sie sich an folgende Mailadresse wenden: vde9@deutschebahn.com

Fragen & Diskussion

Vielen Dank



InfraGO